



Medieninfo

28. September 2026

Carsten Burckhardt heißt der neue Bundesvorsitzende der IG BAU

Bisheriger Vize wurde mit großer Mehrheit auf dem Gewerkschaftstag in Kassel gewählt / Feiger trat nicht mehr an

Kassel – Carsten Burckhardt heißt der neue Bundesvorsitzende der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU). Er wurde mit großer Mehrheit von den rund 300 Stimmberechtigten auf dem Gewerkschaftstag in Kassel gewählt. „Ich freue mich über das Vertrauen und will gemeinsam mit unseren Mitgliedern dafür sorgen, dass es in diesem Land gerechter zugeht. Wer den Wohlstand erarbeitet, muss seinen gerechten Anteil bekommen, von seiner Arbeit gut leben können und bei Krankheit, Pflegebedürftigkeit und im Alter verlässlich abgesichert sein. Dafür machen wir auch nach den Sozialprotesten vom 26. September weiter Druck – auf der Straße und am Verhandlungstisch. In allen Branchen der IG BAU kämpfen wir für starke Tarifverträge und mehr Tarifbindung, für ordentliche Löhne und Arbeitsbedingungen, die Menschen nicht kaputtmachen“, sagt Burckhardt.

Carsten Burckhardt, geboren in Bad Hersfeld, ist 53 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie in Dortmund. Er ist gelernter Elektriker und studierte Bildungs- und Kulturarbeit. Seit dem Jahr 1997 ist er in verschiedenen Funktionen in der IG BAU tätig. Im Jahr 2013 wurde er in den Bundesvorstand gewählt. Zuletzt verantwortete er dort unter anderem die Branchen Bauwirtschaft und Baustoffindustrie sowie den Arbeits- und Gesundheitsschutz. Seit dem vergangenen Jahr ist er auch stellvertretender Bundesvorsitzender.

Nicole Simons (57) bleibt stellvertretende Bundesvorsitzende. Bislang verantwortete sie im Bundesvorstand die Bereiche Recht und Mitbestimmung, Personal und Junge Bau. Simons wurde 2017 erstmals in den Vorstand gewählt, im Jahr 2022 rückte sie zur Vize auf.

Seit dem Jahr 2000 arbeitet sie für die IG BAU, seit 2002 ist sie dort angestellt. Die Rechtsanwältin wurde in Kirchhellen (gehört heute zu Bottrop) geboren, ist verheiratet und wohnt im Wetteraukreis bei Frankfurt am Main.

Christian Beck wurde zum zweiten Stellvertreter gewählt. Er ist seit Mitte vergangenen Jahres im Bundesvorstand und dort bislang zuständig unter anderem für die Branchen Forst und Agrar sowie für Finanzen und Bildung. Beck ist in Erlangen geboren, 41 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie noch heute in seinem Geburtsort. Er absolvierte eine Ausbildung zum Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft. Seit dem Jahr 2007 ist in der IG BAU in verschiedenen Positionen tätig, unter anderem als Abteilungsleiter für die Bauwirtschaft und Baustoffindustrie.

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden Zeynep Bicici und Lars Dieckmann gewählt. Die gelernte Dolmetscherin Bicici absolvierte ein Volontariat bei einer türkischsprachigen Zeitung und ist seit 2001 hauptamtlich bei der IG BAU tätig. Nach ihrer Ausbildung zur Gewerkschaftssekretärin ist sie seit 2013 als Leiterin und Koordinatorin für die Branchen- und Tarifpolitik im Dienstleistungsbereich verantwortlich. Als Abteilungsleiterin verantwortete sie die Branchen Gebäudereinigung, Facility Management und Industrielle Dienstleistungen sowie die Frauen-, Gleichstellungs-, Queer- und Senior*innenpolitik.

Lars Dieckmann, geboren in Siegen, ist 49 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie im Main-Kinzig-Kreis bei Frankfurt am Main. Er hat einen Magister-Hochschulabschluss in Allgemeiner Literaturwissenschaft, Psychologie und Wirtschaftswissenschaften. Seit dem Jahr 2007 ist er für die IG BAU tätig. In den Jahren 2017 und 2018 war er kommissarischer Leiter der IG BAU-Region Berlin-Brandenburg, danach wurde er der Leiter der politischen Organisationsentwicklung und strategischen Planung.

Der ehemalige IG BAU-Chef Robert Feiger (63) trat nach 19 Jahren Mitgliedschaft im Bundesvorstand, davon 13 Jahre als Vorsitzender, nicht mehr an. Ulrike Laux (66), sie war unter anderem für das Gebäudereiniger-Handwerk zuständig, scheidet nach 13 Jahren ebenfalls altersbedingt aus.

Bildlegende:

Einzelbild: Carsten Burckhardt

Gruppenfoto-Bundesvorstand (von links): Lars Dieckmann, Zeynep Bicici, Carsten Burckhardt, Nicole Simons, Christian Beck

Fotonachweis: Rolf Oeser